

# Bundesarbeitsgericht

## Urt. v. 18.02.2003, Az.: 1 AZR 150/02

---

### Warnstreik: Auch ein Tarif-Außenseiter muss sich fügen, wenn...

Ein Arbeitgeber darf Mitarbeiter nicht abmahnen, die an einem Warnstreik ihrer Gewerkschaft teilnehmen, obwohl das Unternehmen keinem Arbeitgeberverband angehört — wenn ein Firmentarifvertrag besteht, der auf mehrere Verbandstarifverträge verweist. Die Beschäftigten des Betriebes streiken auch in solchen Fällen für die Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen.

Quelle: Wolfgang Büser

**Zulässigkeit einer Abmahnung wegen warnstreikbedingter Arbeitsniederlegung bei einem Aussenseiter-Arbeitgeber; Verstoß gegen Verhältnismäßigkeitsgrundsatz, ultima-ratio-Prinzip, negative Koalitionsfreiheit und der aus einem Firmentarifvertrag folgenden Friedenspflicht; Dynamische Verweisung Firmentarifvertrag auf Verbandstarifvertrag**

**Gericht:** BAG

**Datum:** 18.02.2003

**Aktenzeichen:** 1 AZR 150/02

**Entscheidungsform:** Urteil

**Referenz:** JurionRS 2003, 33565

**ECLI:** [keine Angabe]

### Verfahrensgang:

nachgehend:

BAG - 18.02.2003 - AZ: 1 AZR 142/02

BAG - 18.02.2003 - AZ: 1 AZR 143/02

BAG - 18.02.2003 - AZ: 1 AZR 144/02

BAG - 18.02.2003 - AZ: 1 AZR 145/02

BAG - 18.02.2003 - AZ: 1 AZR 146/02

BAG - 18.02.2003 - AZ: 1 AZR 147/02

BAG - 18.02.2003 - AZ: 1 AZR 148/02

BAG - 18.02.2003 - AZ: 1 AZR 149/02

BAG - 18.02.2003 - AZ: 1 AZR 151/02

BAG - 18.02.2003 - AZ: 1 AZR 152/02

BAG - 18.02.2003 - AZ: 1 AZR 153/02

BAG - 18.02.2003 - AZ: 1 AZR 154/02

BVerfG - 10.09.2004 - AZ: 1 BvR 1191/03

### Rechtsgrundlage:

Art. 9 Abs. 3 GG

---

## BAG, 18.02.2003 - 1 AZR 150/02

### Gründe

- 1 Parallelentscheidung ohne Langtextwiedergabe zum Urteil des Gerichts vom 18.02.2003, 1 AZR 142/02 .

---

Parallelverfahren:

BAG - 18.02.2003 - AZ: 1 AZR 142/02

Hinweis: Das Dokument wurde redaktionell aufgearbeitet und unterliegt in dieser Form einem besonderen urheberrechtlichen Schutz. Eine Nutzung über die Vertragsbedingungen der Nutzungsvereinbarung hinaus - insbesondere eine gewerbliche Weiterverarbeitung außerhalb der Grenzen der Vertragsbedingungen - ist nicht gestattet.